

ANMELDUNG an:

info@emstal-imkerverein.de

Daniel Koop



Die Schulung basiert auf den Richtlinien des Deutschen Imkerbundes und dem Schulungskonzept des Landesverbandes Weser Ems.

Kosten : 60,00 Euro (inkl. Kopien, Lehrgangsbuch, Getränke, Urkunde, Zertifikat)

Nach erfolgreicher Teilnahme erhält jede/r Teilnehmer/in eine Teilnahmebescheinigung und das Honigzertifikat des Deutschen Imkerbundes.

Schulungstermine

Samstags 14:30 bis 18:00 Uhr:
10.02./ 02.03./ 16.03./ 06.04./ 20.04./
04.05./ 18.05./ 01.06./ 15.06.

Samstag 9:00 bis 12:30 Uhr:
22.06.

16.03./20.04./04.05. sind Pflichttermine!

Treffpunkt:

Gemeindehaus und Bienenstand
an der Ev.-luth. Nazarethkirche
Am Kanal 44, 49767 Twist



www.emstal-imkerverein.de

IMKERGRUNDSCHULUNG

AN DER
NAZARETHGEMEINDE
TWIST 2024



**Werde Imker/in
Bewahre die Natur**

DER NATUR ETWAS GUTES TUN: IMKERGRUNDKURS TWIST

Der Imkerverein Emstal e. V. ist ein junger Verein, der sich 2016 rund um Meppen gegründet hat und etliche Jungimker/innen neben den erfahrenen Imker/innen als Mitglieder hat. Wir haben uns der Arterhaltung und Pflege der Bienen verschrieben.



Termine

10.02./ 02.03./
16.03./ 06.04./
20.04./ 04.05./
18.05./ 01.06./
15.06./ 22.06.

Kosten
60 €



Unser Schulungskonzept soll praxisorientiert neben der Theorie verstärkt mit den Aufgaben des Imkerns vertraut machen. Die Arbeiten am Bienenvolk werden von erfahrenen Imkern begleitet. Die Teilnehmenden erlernen im Kurs alle wichtigen Aufgaben am Bienenvolk und werden am Ende des Kurses selbstständig Bienenvölker betreuen können.



Die ev.-luth. Nazareth Gemeinde Twist kümmert sich mit ihren vielfältigen Themengärten seit 20 Jahren um den Artenerhalt in der Schöpfung und kooperiert mit dem Imkerverein Emstal e.V.. Der Verein bietet gemeinsam mit der Imkerei auf dem Kirchengelände 2024 allen Interessierten, auch Jugendlichen, eine imkerliche Grundschulung an, die zur Bienenhaltung befähigt.

Wenn man vom Nutzen der Biene für den Menschen hört, ist meist von ihrer Aufgabe als Honigproduzentin die Rede. Doch die Bedeutung der Bienen ist weitaus höher. Schätzungen gehen davon aus, dass der ökonomische Wert der Bienen und Hummeln als Bestäuber von Nut- und Wildpflanzen um den Faktor 10 bis 15 höher liegt als der Nutzen der Honigerzeugung. Biene und Co. bestäuben über 80 Prozent aller in Europa angebaute Pflanzen. Und ein Drittel der weltweiten Nahrungsmittelproduktion hängt von diesen unscheinbaren Bestäuberinsekten ab.

